



HiKo_21

E i n l a d u n g



Wir laden Sie sehr herzlich ein zur

Präsentation des Editionsprojekts ‚Die Lageberichte der Geheimen Staatspolizei für die Reichshauptstadt Berlin‘

mit anschließender Verleihung der HiKo_21 – Nachwuchspreise 2022

am **23. November 2022**

um **17 Uhr**

im **Einstein-Saal der Berlin-Brandenburgischen Akademie der Wissenschaften,**
Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin (5. OG).

Um Antwort wird gebeten bis **15. November 2022** unter +49 (0)30 80 40 26 86 oder info@hiko-berlin.de.

Es sind die geltenden Hygienevorschriften des Landes Berlin einzuhalten.

Mit Ihrer Teilnahme willigen Sie ein, dass Bild- und Tonaufnahmen von Ihnen für die Öffentlichkeitsarbeit der HiKo verwendet werden können.

17 Uhr **Projektpräsentation**

Grußwort Prof. Dr. Ulrike Höroldt

Kurzvorträge Prof. Dr. Michael Wildt | Die Lageberichte der Geheimen Staatspolizei – Quellenwert und Forschungsstand
Dr. Henrik Eberle | Die Edition der ‚Lageberichte der Geheimen Staatspolizei für die Reichshauptstadt Berlin‘
– ein Werkstattbericht

18 Uhr Pause

18.30 Uhr **Verleihung der HiKo_21 – Nachwuchspreise 2022 an Philipp Dinkelaker M.A. und Jan Markert M.A.**

Prof. Dr. Michael Wildt | Laudatio auf Philipp Dinkelaker M.A.

Philipp Dinkelaker M.A. | ‚Schlimmer als die Gestapo‘? Wie in Nachkriegsdeutschland aus Opfern Täter wurden

Prof. Dr. Ulrike Höroldt | Laudatio auf Jan Markert M.A.

Jan Markert M.A. | Wilhelm I. und die Hohenzollernmonarchie 1840–1866. Eine biographische Studie

Anschließend kleiner Empfang